

# Das Instrument muß unsichtbar sein

Ein Abend im Zeichen der Luftgitarre: Michael Sünker ist NRW-Meister

VON KATJA FISCHBORN

**Gronau** – In musikalischen Zeiten von Boy Bands und DJs hat sich ein Klassiker gehalten: die Luftgitarre. Was noch selbstbewußt im Kinderzimmer anfängt, wird als Erwachsener hinter verschlossenen Türen vor dem Ankleidespiegel perfektioniert. Am Freitag fand in Gronau der NRW-Entscheid im Luftgitarrenspielen statt. Als passender Veranstaltungsort diente dort das „Rock- und Popmuseum“.

Acht mutige Teilnehmer stellten sich der Herausforderung und ihre „Airness“ (frei übersetzt: Luftigkeit) zur Schau. Wie jeder Wettbewerb läuft alles geregelt ab – schließlich geht es um die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft Ende Juli in Berlin. Die erste Regel der Teilnahmebedingungen lautet auch konsequent: Das Instrument muß unsichtbar sein. Zweimal 60 Sekunden lang stehen die Möchtegern-Gitarrenspieler im Rampenlicht, ein Stück dürfen sie selbst auswählen, das andere ist für alle gleich.

Michael Sünker hat sich ein Lied von „The Datsuns“ ausgesucht, kein harter Rock, sondern Rock'n'roll. „Vor Leuten was zu machen ist kein Problem für mich, ich bin schließlich Sänger in zwei Bands“, erklärt der 29jährige aus Ochtrup. Hauptberuflich arbeitet er als Museumsführer, nebenbei legt er auch als DJ auf.

Als geübten Luftgitarrenspieler will er sich nicht bezeichnen. Daß er aber ein echtes Naturtalent ist, beweist er nur wenige Minuten später: Im Bühnen-

Outfit – Guns-'n'-Roses-Shirt, kurze Hose und Fleckarm-Chucks – läßt er Lampenfieber und Aufregung hinter sich, wirbelt herum, springt in die Luft, läßt sich auf die Knie fallen und

vergißt dabei nie, daß er auch noch eine Gitarre in Händen hält. Das Publikum rast, stilecht haben sich ein paar Teenies vorne am Bühnenrand versammelt und kreischen „Michi! Michi!“.



Völlig außer Atem will der nach seiner einminütigen Performance von der Bühne rennen und wartet kaum die Wertung der Jury ab. Zu ihr gehören zwei Profis: Ex-Scorpions-Gitarrist Uli Jon Roth und Henning Rümenapp von den Guano Apes. Alle wissen Michaels Originalität, Ausdruck, Charisma und „Airness“ zu schätzen und vergeben Bestnoten.

**Michael Sünker ist NRW-Bester an der Luftgitarre (hier sein Solo auf einer Fender Stratocaster) und darf zum Bundeswettbewerb**

Aber die Konkurrenz ist hart: René ist selbst Bassist, Matthias springt sogar ins Publikum, und Helmut kontert mit Leserhose und laszivem Hüftschwung.

Doch auch die Pflichtrunde mit einem rockigen Titel von Whitesnake meistert Michael mit vollem, schweißtreibendem Körperinsatz. Da bleibt kein Zweifel: Er wird als NRW-Meister gekürt. „Ich zeige eben viel Action, die Leute wollen ja was sehen“, erklärt Michael nach der Siegerehrung. „In Berlin werde ich auf jeden Fall alles geben.“

[www.rock-popmuseum.de](http://www.rock-popmuseum.de)

## Luftgitarren-Fix

Heimliche Luftgitarrenliebhaber, die Michael Sünker nacheifern wollen, können sich mit dem bebilderten Buch „How to Play Air Guitar“ von Ian West und Steve Gladdis selbst die coolsten Luftgitarren-Moves beibringen – die aufblasbare Plastik-Luftgitarre ist inklusive.